



Eintritte

**SANDRA
RÄBER BAUMANN**
Sozialarbeiterin, 60 %, 01.11.2014



**FRANZISKA
ROOS MUFF**
Fachperson Alter, 30 %, 01.01.2015



**FLORIAN
BRUDERER**
Werkmeister, 100 %, 01.01.2015



**RETO
KLAUSER**
Leiter Präsidiales und Finanzen, 80 %, 01.01.2015



Austritt

**JOSEF
WÜEST**
Mitarbeiter Finanzen, 90 % 31.01.2015 (Pensionierung)

Themenweg und HüPfad auf

Das Jubiläumsjahr «600 Jahre Hünenberg» ist endgültig Vergangenheit, die Erinnerungen an wunderschöne Festtage mit mittelalterlichem Ambiente oder den grossartigen Auftritt des Junkers Hartmann von Hünenberg verblissen. Umso mehr strahlen die beiden nachhaltigen Jubiläumsprojekte, der Themenweg und der HüPfad, und erfreuen sich grosser Beliebtheit.



Wer entlang der Route des Themenwegs spaziert, sei es bei strahlendem Sonnenschein oder über den verschneiten Damm, der sieht immer wieder kleine Grüppchen, Pärchen oder Familien, die interessiert die Info-Tafeln entlang des Weges lesen. Etliche Hünenbergerinnen und Hünenberger haben sich so schon aufgemacht, mehr über ihr Dorf zu erfahren.

POSITIVE REAKTIONEN

«Wir sind sehr positiv überrascht über das grosse Echo, das der Themenweg auslöst», freut sich alt Gemeindepräsident Hans Gysin, Präsident des Vereins Hü+. Der Verein ist für den Unterhalt des Weges verantwortlich. «Ich erhalte immer wieder Mails und Telefone, wie interessant und vielfältig die Infos doch sind. Auch wurden wir auf kleine Fehler oder Ungenauigkeiten in den Texten aufmerksam gemacht. Wir werden im Verlaufe dieses Jahres allfällig notwendige Korrekturen vornehmen.»

Spannend ist auch, dass bereits erste Organisationen und Institute den Weg in ihr Programm aufgenommen haben: So fand im Herbst eine Begehung des Themenweges anlässlich eines Fortbildungstages der Gemeindemitarbeitenden statt. Und am 23. Oktober liefen 220 Schülerinnen und Schüler den Weg aus Anlass des 30-Jahr-Jubiläums des Schulhauses Rony ab.

Inzwischen sind der Themenweg und der HüPfad auch im Online-Verzeichnis von Zug Tourismus aufgeführt. ▶

guten Wegen

FAMILIEN-MAGNET HÜPFAD

Aber auch der Hüpfad im Chnodenwald erfreut sich regen Besuchs. Kaum ein Wochenende im Herbst, an dem nicht ein bis drei Familien an den Feuerstellen ihre Würste gebraten haben. Und sobald die Temperaturen wieder steigen, wird es nicht anders sein.

«Der Hüpfad hat sich als Familientreffpunkt bereits etabliert», erklärt Gysin. «Aus diesem Grunde sind wir auch daran, ihn noch optimaler auf die Bedürfnisse von Familien auszurichten.»

So plant der Verein, im März neue, vandalensichere Grillroste an den beiden Feuerstellen zu installieren. Zusätzlich sind Abfallkübel montiert worden. Allerdings werden die Besuchenden gebeten, ihre Abfälle mit nach Hause zu nehmen und nicht im Wald zu entsorgen. Neu gemacht werden zudem die Namensschilder, welche die von Hünenbergerinnen und Hünenberger gesponserten Holzelemente zieren. Dank diesen Spenden konnte der Hüpfad realisiert werden. Neue Sponsoren sind willkommen – alle Infos finden Sie auf der Seite des Vereins: www.hueplus.ch.

ABWECHSLUNGSREICHES PROGRAMM

Damit das Interesse am Themenweg nicht abflaut, hat der Verein ein erstes Programm zusammengestellt (siehe Kasten rechte Seite). «Wir wollen über das Jahr für alle Altersgruppen etwas bieten», so Gysin. «Deshalb suchen wir jedes Jahr einen Themenschwerpunkt, der möglichst viele anspricht.» Auch sind weitere Kooperationen mit anderen Vereinen oder Gruppierungen erwünscht.



Alt Gemeindepräsident und Vereinspräsident Hans Gysin auf dem Hüpfad.

Mit «wir» ist vor allem auch der Verein Hü+ gemeint, der inzwischen 38 Familien- oder Einzelmitglieder zählt. Sie sind es auch, die monatlich ein- bis zweimal den Themenweg und den Hüpfad ablaufen und nach Schäden, Verunreinigungen und anderem Ausschau halten. «Hier haben wir noch etwas Bedarf. Wir suchen weiterhin Personen, Hündeler, Spaziergänger, Schlenderer oder Wanderer, die einmal im Jahr über den Hünenberger Themenweg laufen und dabei nach möglichen Schäden Ausschau halten. Eine leichte Aufgabe mit grösstmöglichem Gewinn: frische Luft, Bewegung, sympathische Begegnungen und nicht zuletzt – es Hü meh!»

Patricia Diermeier Reichardt, Vorstand Hü+
Fotos: Thomas Müller, Fotolight

PROGRAMM 2015 VEREIN HÜ+

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN

Cham Tourismus: Geführte Wanderung

Samstag, 18. April, 13.40 Uhr, Dorfplatz Hünenberg

Geführte Wanderung mit Informationen zu den Thementafeln vom Dorfplatz zum Chnodenwald (Hüpfad) – zurück zum Dorfplatz und weiter Burg – Giessen – Zollweid – Rainmatt – Totenhalde – Wart – (eventuell Weinrebenkapelle), Apéro.

Heilkräuter am Themenweg und Hüpfad

Sonntag, 21. Juni, vormittags (Ausweichdatum 28. Juni)

Botanische Exkursion mit Peter Schleiss

Abenteuerliche Geschichten am Lagerfeuer

Freitag, 7. August (Ausweichdatum 21. August), Chnodenwald
Evtl. mit Übernachten im Freien

VERANSTALTUNGEN FÜR MITGLIEDER

Generalversammlung

Mittwoch, 25. März, 19.30 Uhr, Einhornsaal

Feuertaufe der neuen Grillstationen

Dienstag, 31. März, abends, Chnodenwald
(Ausweichdatum 14. April)

Saisonabschluss

Freitag, 23. Oktober 2015, abends, Chnodenwald

Weitere Informationen und Programm-Details unter www.hueplus.ch